

Zahlreichen Menschen könnte dank einer Organtransplantation das Leben gerettet werden, jedoch stehen viel zu wenige Spenderorgane bereit. Da die Nachfrage nach Transplantaten stetig zunimmt, das Angebot aber relativ konstant bleibt, werden die Wartelisten immer länger. In Anbetracht dieser prekären Situation für die über mehr als tausend wartenden Patienten in der Schweiz drängt sich die Frage auf, wie dem Problem des Organmangels begegnet werden könnte. Neben einem kurzen historischen Überblick sowie einigen prägnanten Zahlen und Fakten zur Organtransplantation wird beleuchtet, unter welchen rechtlichen Voraussetzungen die postmortale Organentnahme zu Transplantationszwecken derzeit möglich ist und untersucht, ob sich allenfalls ein Wechsel von der Zustimmung- zur Widerspruchslösung anbieten würde.